



Lehrerbildung auf dem Prüfstand

Zwischenbilanz und Perspektiven

Montag, den 31. August 2009

19 – 20.30 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Wolfram Weiße

Kurze thematische Einführungen:

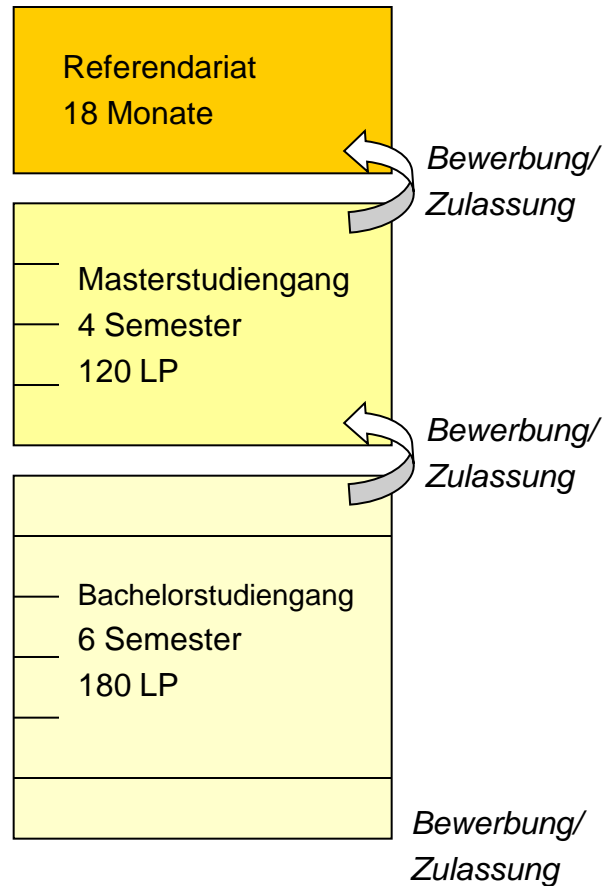
Die neuen Lehramtsstudiengänge (Prof. Dr. Eva Arnold)

Lehrereignung und Praxisbezug (Prof. Dr. Reiner Lehberger)

Qualität und Ressourcen (Prof. Dr. Karl Dieter Schuck)

Diskussion

- *Projekt Hamburger Reform Lehrerbildung seit 1999:*
 - *Lehrerbildung als Gesamtauftrag*
 - *Phasenübergreifende Koordination*
 - *Kerncurricula*
- *Drucksache des Hamburger Senats zur Lehrerbildung im Februar 2006:*
 - *Umstellung auf gestuftes Studiensystem*
 - *Erweiterung des Praxisbezugs*
 - *Einrichtung eines Zentrums für Lehrerbildung*



Planungsgrundlage für alle Lehrämter:

- Einheitliche Länge (6 + 4 Semester)
- Vier Lehrämter (LA Primar- und Sekundarstufe I; LA Gymnasien; LA Sonderschulen; LA Berufliche Schulen)
- Kernpraktika im Masterstudienang
- Masterabschluss (M. Ed.) ersetzt erstes Staatsexamen
- 18 Monate Vorbereitungsdienst
- Verbindliche Berufseingangsphase

1. U-Fach 15 LP	2. U-Fach 25 LP	Masterarbeit 20 LP	
		EW 10 LP	Kernpraktikum 2 x 15 LP
Erz.wiss. 20 LP			
1. Unterrichtsfach 70 LP	EW 8 LP	2 LP	Bachelorarbeit 10 LP
	2. Unterrichtsfach 60 LP	Praktikum 8 LP	
		Erz.wiss. + Fach-Didaktik 24 LP	

Planungsgrundlage für alle Lehrämter: Unterrichtsfächer, Erziehungswissenschaft und schulpraktische Studien im Bachelor- und im Masterstudiengang

- Modularisierter Studienaufbau (Bündelung von Lehrveranstaltungen zu größeren Einheiten, studienbegleitende Prüfungen)
- 30 Leistungspunkte (= 900 Arbeitsstunden pro Semester)
- Studierbarkeit/Überschneidungsfreiheit ist zu sichern

Aufteilung am Beispiel „Lehramt an Gymnasien“

Bachelorstudiengang **(Lehramt Primar- und Sekundarstufe I; Lehramt Gymnasien)**

1. Studienjahr:

Grundlagen der Erziehungswissenschaft (12 LP)

Fachdidaktisches Grundlagenmodul Mathematik (12 LP; nur LaPS I)

2. Studienjahr:

Einführung in die Didaktik der Unterrichtsfächer (2x6 LP)

Fachdidaktisches Grundlagenmodul Mathematik (12 LP; nur LaPS I)

3. Studienjahr:

Grundlagen der Schulpädagogik (12 LP)

Integriertes Schulpraktikum (8 LP)

Lernbereich (12 LP; nur LaPS I)

Bachelor-Abschlussmodul (10 LP)

Masterstudiengang (Entwurf) **(Lehramt Primar- und Sekundarstufe I; Lehramt Gymnasien)**

1. Studiensemester

Weiterführung der Didaktik der Unterrichtsfächer (2 x 5 LP)

Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt auf Prioritäre Themen: Umgang mit Heterogenität,
Medienpädagogik, Schulentwicklung (10 LP)

2. Studiensemester

Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt auf Prioritäre Themen: Umgang mit Heterogenität,
Medienpädagogik, Schulentwicklung (5 LP)

Kernpraktikum I (15 LP)

3. Studiensemester

Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt auf Prioritäre Themen: Umgang mit Heterogenität,
Medienpädagogik, Schulentwicklung (5 LP)

Kernpraktikum II (15 LP)

4. Studiensemester

Master-Abschluss-Modul (20 LP)

Eignung für den Lehrerberuf



Fakultät für Erziehungswissenschaft
Psychologie und Bewegungswissenschaft

Vor Immatrikulation

BA-Phase

Schwelle BA-MA



Bausteine im BA/MA-Lehramtsstudium, Universität Hamburg (Stand 2009)

Universität Hamburg

Praxisphasen in den Studiengängen



Fakultät für Erziehungswissenschaft
Psychologie und Bewegungswissenschaft

Praxisphasen BAMA: Lehramt allgemeinbildende Schulen

Bachelor



Praxisorientierte Einführung
u.a. 2 Hospitationen,
1 Tag Lehrerbegleitung

Perspektivwechsel
von der Schüler- zur
Lehrerrolle

Integriertes Schulpraktikum
- Vorbereitungsseminar
- 4 Wochen Praktikum
- Nachbereitung

- Einüben in Lehrerrolle
- Reflektierte Entscheidung über Berufswahl
- Treffen
- Hospitieren, Lehrassistenz, Unterrichten

Master



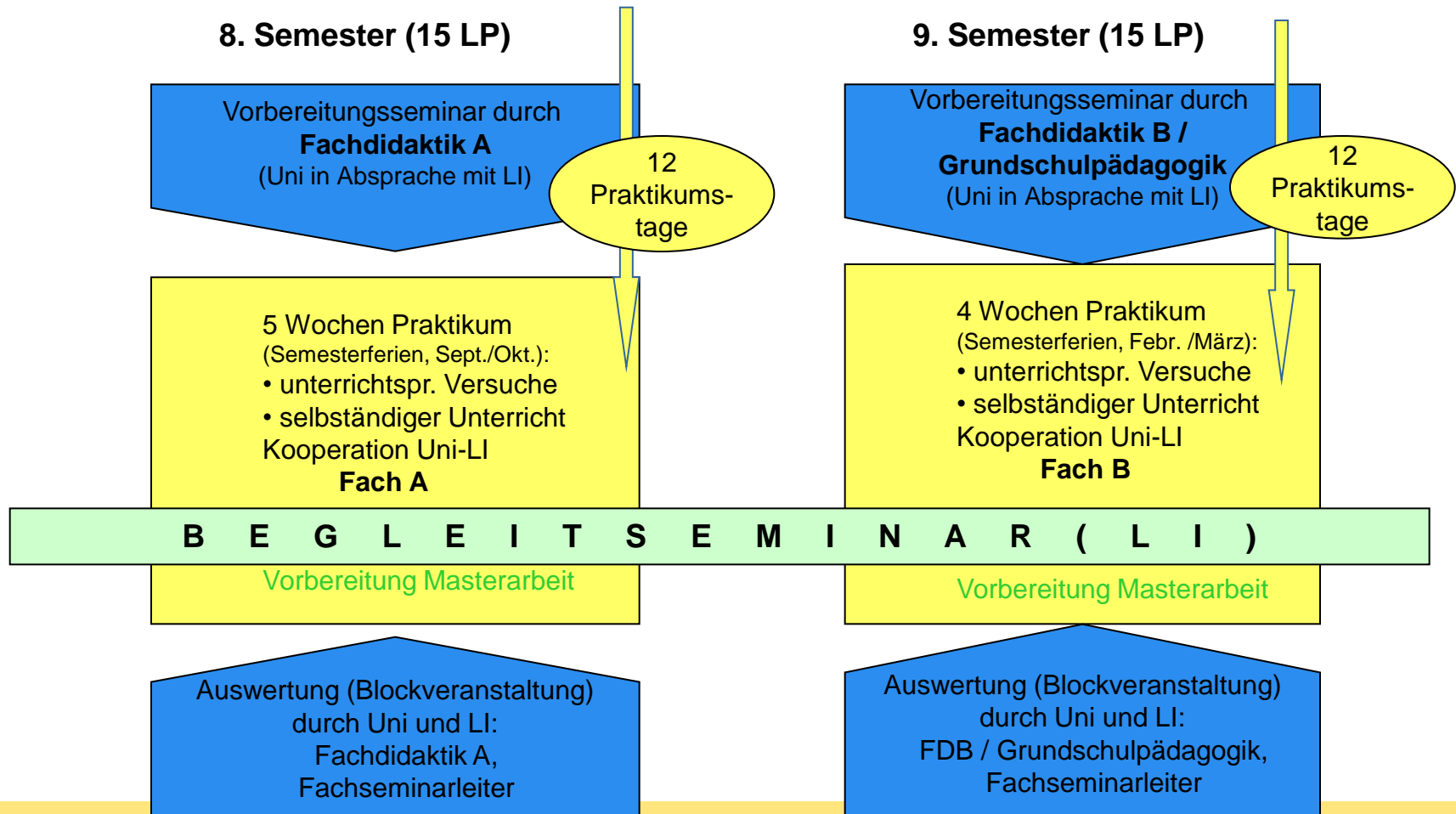
Praktikum Fach A | Praktikum Fach B
- Vor- und Nachbereitungsseminar
- 1 Praktikumstag pro Semester
- 5 (Fach A) bzw. 4 (Fach B) Wochen Praktikum
in den Semesterferien
- Begleitung durch LI und Uni

- Unterricht planen und durchführen
- Unterrichts- oder schulbezogene Forschungsfragen bearbeiten
- Masterarbeit vorbereiten
- System Schule erkunden

Kernpraktikum im Masterstudium



Fakultät für Erziehungswissenschaft
Psychologie und Bewegungswissenschaft



Kooperation zwischen Universität und Landesinstitut
Universität Hamburg

Lehrbedarfe nach verschiedenen Modellen



Fakultät für Erziehungswissenschaft
Psychologie und Bewegungswissenschaft

Vergleich unterschiedlicher Modelle des „Aufwandes“	Präsidiumsmodell (LVS)	Modell EPB (LVS)
Notwendige Gesamtlehre:	2.086	2.368
davon aus Lehraufträgen:	510 (24,5 %)	236 (10 %)
Hauptamtliche Lehre:	1.576 (75,5 %)	2.132 (90 %)

Differenz zwischen PR- und EPB-Modell (sparsame Rechnung): 1.428.920 €

(2012: nicht 12,109 Mio sondern 13,538 MIO – IST: 13,587)



Ausstattung im Fakultätenvergleich



Fakultät für Erziehungswissenschaft
Psychologie und Bewegungswissenschaft

Die Ausstattung der Fakultäten im Vergleich	€ pro LVS
Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften	7.964
Rechtswissenschaft	6.701
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4.799
Geisteswissenschaften	4.426
Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft	3.914
UHH im Schnitt	5.852
UHH ohne MIN im Schnitt	4.619

Bei Gleichstellung der EPB mit den Geisteswissenschaften: + 1.585.468 €



Universität Hamburg

2012: nicht 12,109 Mio sondern 13,695. Das ist ein
Plus von 108T gegenüber dem IST-Stand